

Vorbereitung eines Vortrags

Proseminar Lineare Algebra – WS 26/27

Prof'in Stéphanie Cupit-Foutou

Ruhr-Universität Bochum

22. Oktober 2026

Womit soll man bei der Vorbereitung eines Vortrags beginnen?

- ▶ Das Thema identifizieren
- ▶ Die Hauptfrage festlegen
- ▶ Die wichtigsten Definitionen/Begriffe klären
- ▶ Die Begriffe verstehen/lernen
- ▶ Die Formulierung des Hauptsatzes erarbeiten
- ▶ Die großen Schritte des Beweises herausarbeiten
- ▶ Eine Gliederung für den Vortrag erstellen
- ▶ Die Aufgaben identifizieren und verteilen

Struktur des Vortrags: Ein Beispiel

- ▶ **Einführung in das Thema** und Vorstellung der wichtigsten Begriffe und Objekte.
- ▶ **Formulierung des Hauptsatzes.**
- ▶ **Beweis:** Aufteilung in Lemmata und Zwischenergebnisse.
- ▶ **Beispiele** Illustration neuer und zentraler Begriffe idealerweise mit einem **Leitbeispiel**.

Aufteilung für 2 Vortragende

► Vortragende:r A (Einleitung & Theorie):

- Einführung in den Kontext und die Fragestellung.
- Definition der zentralen mathematischen Begriffe.
- Formulierung des Hauptsatzes (Theorems).

► Vortragende:r B (Beweis & Anwendung):

- Beweisführung (Hilfssätze, Lemmata).
- Anschauliche Beispiele / Leitbeispiel („roter Faden“).
- Zusammenfassung, Ausblick und Fragerunde.

Tipps für eine effiziente Aufgabenverteilung

1. Ausgewogene Verteilung:

- ▶ Rollen und Arbeitslast gleichmäßig verteilen.
- ▶ Vermeiden, dass eine Person den Großteil des Vortrags hält.

2. „Roter Faden“-Beispiel:

- ▶ Das Leitbeispiel gemeinsam erarbeiten und bei allen wichtigen Schritten wieder aufgreifen.

3. Vorbereitung & Übergänge:

- ▶ Jede:r bereitet den eigenen Teil gründlich vor.
- ▶ **Gemeinsame Proben** einplanen, um flüssige Übergänge zu garantieren.

Definition

... ist eine **kohärente Präsentation**, bei der jede:r einen Mehrwert einbringt – ohne Wiederholungen.